

Von Gott gesegnet

Es wachse in dir der Mut
dich einzulassen
auf dieses Leben
mit all seinen Widersprüchen,
mit all seiner Unvollkommenheit,
dass du beides vermagst:
kämpfen und geschehen lassen,
ausharren und aufbrechen,
nehmen und entbehren.

Es wachse in dir der Mut,
dich liebevoll wahrzunehmen,
dich einzulassen
auf andere Menschen
und ihnen teilzugeben
an dem, was du bist und hast.

Sei gesegnet, du,
und mit dir die Menschen,
die zu dir gehören,
dass ihr inmitten dieser unbegreiflichen Welt
den Reichtum des Lebens erfahrt.

Antje Sabine Naegeli

Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse leuchten sein Angesicht
über dir und sei dir gnädig.
Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich
und schenke dir Frieden.

Aaronitischer Segen, 4.Mose 6,24-26

Gedanken für ein heiles Leben

Ich glaube,
dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten,
Gutes entstehen lassen kann und will.
Dafür braucht er Menschen,
die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen.

Ich glaube,
dass Gott uns in jeder Notlage
soviel Widerstandskraft geben will,
wie wir brauchen.

Aber er gibt sie nicht im Voraus,
damit wir uns nicht auf uns selbst,
sondern allein auf ihn verlassen.
In solchem Glauben müsste alle Angst
vor der Zukunft überwunden sein.

Ich glaube,
dass Gott kein zeitloses Schicksal ist,
sondern dass er auf aufrichtige Gebete
und verantwortliche Taten wartet und antwortet.

Dietrich Bonhoeffer

Jesus sagte: Wer von diesem Wasser trinkt,
wird wieder Durst bekommen,
wer aber von dem Wasser trinkt,
das ich ihm geben werde,
wird niemals mehr Durst haben;
vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe,
in ihm zur sprudelnden Quelle werden,
deren Wasser ewiges Leben schenkt.

Joh 4,13-14

Das Titelmotiv dieses Faltblatts zeigt einen Aus-
schnitt eines Gemäldes von Eberhard Münch. Das
Bild hängt im Marienhospital-Hauptgebäude
St. Maria auf der Ebene M6.

Kontakt

Für weitere Texte, Lieder oder Gebete, wenn Sie die
Krankensalbung oder Krankenkommunion empfangen
oder das Abendmahl am Krankenbett feiern möchten,
wenn Sie einfach ein Gespräch wünschen: Kommen Sie
gerne auf die Seelsorgerinnen und Seelsorger zu!

Katholische Klinikseelsorge

- Pfarrer Dr. Wolfgang Raible, Telefon: (07 11) 64 89-20 66
- Pastoralreferentin Schwester Sylvia Maria Schäfer,
Telefon: (07 11) 64 89-75 33
- Pastoralreferentin Ute Wolff, Telefon: (07 11) 64 89- 75 34

Evangelische Klinikseelsorge

- Pfarrerin Annette Keimburg, Telefon: (07 11) 64 89-29 98
- Pfarrerin Franziska Link, Telefon: (07 11) 64 89-29 99
- Pfarrer Eckhard Ulrich, Telefon: (07 11) 64 89-29 52

Marienhospital Stuttgart

Böheimstraße 37
70199 Stuttgart
Telefon: (07 11) 64 89-0
Telefax: (07 11) 64 89-22 20
E-Mail: marienhospital@vinzenz.de
www.marienhospital-stuttgart.de

Copyright

- Text: „Verunsichert – ich bin in Sorge“ aus: Gertrud Hinnemann,
Gebet einer Schwerkranken, aus: Benedikta Hintersberger / Andrea
Kett / Hildegund Keul / Aurelia Spendel (Hg.), Du bist der Atem
meines Lebens. Das Frauengebetbuch © Patmos Verlag der
Schwabenverlag AG, Ostfildern, 3. Auflage 2012, [www.verlagsgruppe-
patmos.de](http://www.verlagsgruppe-
patmos.de)
- Text: „Von Gott gesegnet“ aus: Antje Sabine Naegeli: Ich spanne die
Flügel des Vertrauens aus. ©2017, Verlag am Eschbach der Schwaben-
verlag AG, www.verlag-am-eschbach.de

Weil du mich hältst –
Gebete und Gedanken für
Tage der Krankheit

zusammengestellt von der Krankenhaus-
seelsorge des Marienhospitals

Verunsichert – ich bin in Sorge

Gott, ich weiß nicht, wie ich dich jetzt anreden soll,
denn ich bin schwer krank
und ich weiß nicht, wie es weitergehen wird.
Meine Zukunft liegt im Dunkeln und ich habe Angst.
Gott, ob du mich hörst oder nicht hörst –
das wenigstens möchte ich dir sagen:
Hilf mir Leid und Schmerzen anzunehmen,
wenn ich ihnen schon nicht entkommen kann.
Lass mich dich in diesen Stunden meines Lebens
erfahren als jemand, der bei mir ist.
Stehe all denen bei,
die mir in meiner Situation gut sein wollen.
Halte mich jetzt, Gott,
wo ich mich selbst nicht mehr halten kann.
Gertrud Hinnemann

Warten, lieber Gott, immer nur warten.

Wie schwer fällt mir das mittlerweile
hier im Krankenhaus.
Warten auf Untersuchungen,
warten auf die Visite,
warten auf Schwestern und Pfleger,
warten auf den Beginn der Therapie,
warten auf die Operation.
Warten bis die Schmerzen nachlassen,
warten auf Besserung und Heilung,
warten auf Besuch.
Warten, bis endlich die schlaflose Nacht vorübergeht.
Das viele Warten macht mich müde.
Hilf mir, Herr, in meiner Ungeduld,
in meiner Schwachheit und Erbärmlichkeit.
Lass mich erkennen, dass auch vermeintlich
unnütze Wartezeit deine Zeit ist,
meine Lebenszeit, mir geschenkt von dir.
Josef Wiedersatz

Auf Gott hoffen – Psalmgebete

Gott, bei dir suche ich Trost,
denn meine Füße straucheln
und ich falle in die Tiefe,
mein Tritt geht ins Leere,
ich suche Grund.
Soll mein Fragen umsonst sein,
und mein Suchen vergeblich?
Täglich stehe ich im Angesicht des Leidens,
und jeder Morgen bringt neuen Schmerz.
Ich suche nach, ob ich's begreifen kann,
aber es ist mir zu viel.
Es kreist und kreist in meinem Kopf,
aber ich finde nicht heraus.
Dennoch halte ich mich an dich,
du hältst mich bei meiner Hand
und leitest mich nach deinem Ratschluss.
Darum hoffe ich auf dich,
meine Zukunft lege ich in deine Hände.
Verse nach Psalm 73

Ich freue mich, dass sich Gott
um mich armen Menschen kümmert.
Ich will, dass es die Verlassenen hören
und sich mit mir freuen.
Ich suchte nach Gott,
ich redete zu ihm und suchte Antwort.
Da hörte er mich und befreite mich
von meiner Angst.
Wer sich an Gott wendet,
der wird seinen Glanz spiegeln.
Sein Gesicht wird hell sein vor Freude.
Wer es hören will: Hier bin ich!
Ich bin ein armer Mensch, der zu Gott schrie.
Gott hörte mich und half mir aus meiner Not.
Glücklich, wer den Weg zu seinem Herzen findet!
aus Psalm 34, Übersetzung von Jörg Zink

Vor der Operation – nach der Operation

Gott, vor meiner Operation wende ich mich
an dich, denn du bist immer bei mir.
Du hast die heilenden Kräfte
meines Körpers geschaffen
und die Stärke und den Mut meines Geistes.
Sie sind deine Gaben, die mich
von der Furcht zum Vertrauen tragen sollen.
Die Wunder der Wissenschaft und die Wunder
der Schöpfung stehen unter deiner Herrschaft.
Ich danke dir für die Weisheit derer, die mich
behandeln, für die geschickte Hände derer,
die mich pflegen. Sie alle helfen mir dabei,
mich zu heilen und geben mir Trost.
Gott, ich bin dein Kind, das du geschaffen hast.
Geleite mich, wenn es soweit ist, sanft in den Schlaf
und lass mich nach gelungener Operation wieder gut
aufwachen. Ich vertraue deiner Liebe. Amen
Jüdisches Gebet

Erwacht aus der Nacht der Narkose

komme ich zu dir, mein Herr und mein Gott,
eingehüllt und geborgen in deiner Liebe.
Gestern noch in Unruhe und Angst,
bange fragend, ob mir Zukunft bleibt,
heute schon voll Zuversicht und Vertrauen,
dass deine Nähe mich hält und stärkt.
Gewiss, der Weg ist steinig und weit,
Mit Rückschlägen muss ich rechnen,
bis ich Befreiung und Heilung erfahre.
Doch aus der Tiefe meines Seins steigen
jetzt schon Freude und Dankbarkeit empor,
weil du mich von neuem einlädst,
dem Wesentlichen entgegenzuwachsen.
Wolfgang Kramer

Erleichtert – ich bin dankbar

Danke für diese gute Nachricht,
sie war nicht selbstverständlich.
Es hätte alles viel schlimmer
kommen können.
Ich hatte unheimliche Angst
in dieser Ungewissheit,
in der alles möglich war.
Nun löst sich vieles auf.
Ich bin so erleichtert.
Ich darf wieder nach Hause.
Danke, Gott, für diese gute Wendung.
nach Wolfgang Müller-Welser

Wie unfassbar groß ist deine Liebe, Herr,
wie wunderbar deine verwandelnde Kraft
die ich heilsam an mir erfahren habe und
die mir neue Lebensperspektiven eröffnet.

Wenn Zweifel und Ängste mich bedrängten
und dunkle Schatten mein Herz beschwerten,
hast du mein Vertrauen gestärkt,
dass du da bist und mich nicht alleine lässt.

Großen Dank sage ich dir für diese Gnade,
Dank für alles Sorgen und Bemühen von
Menschen, die mich liebevoll begleiteten
und meine Einsamkeit mit Gegenwart füllten.

Wenn ich dir meinen Dank sage, Herr,
meine ich zuerst, dass ich dir etwas gebe.
Doch ganz tief in meinem Herzen weiß ich,
dass ich immer der Beschenkte bin.

Wolfgang Kramer

